

**DEPARTEMENT  
BAU, VERKEHR UND UMWELT**  
Abteilung Landschaft und Gewässer

Stand April 2014

## Kleinschiffahrt auf der Reuss

---

### Vorbemerkungen

Die folgenden Hinweise entsprechen dem Bearbeitungsstand vom April 2008. Änderungen werden laufend aufgenommen und bleiben vorbehalten.

Das Befahren der Reuss geschieht grundsätzlich auf eigenes Risiko. Wir empfehlen, die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen wie z.B. das Tragen von Schwimmwesten und eine eingehende Vorbereitung vor der Fahrt zu treffen.

**Achtung:** Auf der Reuss gilt ein **generelles Verbot für Motorboote**. Im **Flachsee** (Wasservogel-Reservat) ist die Schifffahrt ab der Reussbrücke Rottenschwil-Unterlunkhofen vom 1. November - 15. März untersagt. In der übrigen Zeit ist die Durchfahrt in einem Abstand bis max. 25 m vom linken Ufer erlaubt.

### Allgemeine Vorbereitungen

- Die Benutzbarkeit der Übersetzmöglichkeiten kann durch **besondere Umstände** wie z. B. Hochwasser und Bauarbeiten beschränkt sein. Revisionsarbeiten an Kraftwerken können dazu führen, dass bereits bei kleineren Abflussmengen Wehrüberfall eintritt, der sich für die Kleinschiffahrt nachteilig auswirken kann. Daher werden grundsätzlich eine rechtzeitige Abfrage der aktuellen Situation bzw. eine Abschätzung der voraussichtlichen Entwicklung sowie die Absprache mit den Kraftwerksbetreibern empfohlen.
- Vorgängige Informationen zu den Verhältnissen bezüglich **Wasserführung** und **Wetterentwicklung** einholen.
- **Fluss-Signalisationen** beachten!

### Übersetz-Zeiten

Sommer (1. Mai bis 30. September):	8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Winter (1. Oktober bis 30. April):	8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

Auf Voranmeldung ist das Übersetzen weiterhin von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang möglich.

## Kraftwerk Bremgarten-Zufikon

Koordinaten	668'560/244'025
Voranmeldung:	Tel. 056 648 44 55 (für grössere Boote)
Betreiber:	AEW Energie AG
Übersetzstelle:	Die Übersetzeinrichtung liegt am linken Reuss-Ufer und ist für grössere Boote mit einem Kahntransportfahrzeug ausgerüstet. Kleine Boote können jederzeit von den Bootsfahrern selbständig über die geteerte Umgehungsstrasse um die Staustufe getragen oder transportiert werden.
Dimensionen Boot:	Länge = 10.0 m, Breite = 2.0 m
Bemerkung:	Die Bedienung des Kahntransportfahrzeuges geschieht durch das Kraftwerkpersonal. Dies bedingt eine vorgängige oder spontane Anmeldung auf die Telefonnummer 056 648 44 55.
Grenzwassermenge	auf der Strecke: 300 m <sup>3</sup> /s. bei der Übersetzstelle: bis 200 m <sup>3</sup> /s jederzeit (Tageszeit) möglich; bei höherer Wassermenge je nach Wasserqualität und Schwemmholz.

## Kraftwerk Bremgarten-Bruggmühle

Koordinaten	668'096/244'739
Auskunft:	Tel. 056 648 44 55
Betreiber:	AEW Energie AG
Übersetzstelle:	Die Boote werden linksufrig übersetzt. Die Bootsfahrer wassern oberhalb des Einlaufkanals aus und transportieren die Boote selbständig über die geteerte Umgehungsstrasse und eine Zugangsbrücke zur Einwasserungsstelle. Vom Kraftwerkbetrieb wird in der Regel keine Mithilfe geleistet.
Dimensionen Boot:	keine Einschränkung
Bemerkung:	Die gefährliche Fahrt durch den Fällbaum (geöffnete Wehrklappe) liegt in der Eigenverantwortung der Bootsfahrer.
Grenzwassermenge	auf der Strecke: 300 m <sup>3</sup> /s. bei der Übersetzstelle: bis 200 m <sup>3</sup> /s jederzeit (Tageszeit) möglich; bei höherer Wassermenge je nach Wasserqualität und Schwemmholz.

## Kraftwerk Windisch

Koordinaten	659'529/259'177 (Streichwehr)
Voranmeldung:	Tel. 044 809 74 50 oder info@axpo.ch (1 Tag im Voraus: 8 - 12 / 13.30 bis 17 Uhr)
Betreiber:	Axpo Kleinwasserkraft AG
Übersetzstelle:	Die Übersetzstelle befindet sich am rechten Reuss-Ufer beim Streichwehr. Sie ist mit einer Kahnrampe ausgerüstet. Der Transport erfolgt über Tragrollen von Hand, es gibt keine weiteren Hilfsmittel.
Dimensionen Boot:	Länge = 8 m, Breite = 2 m
Bemerkung:	Unmittelbar vor der Wehranlage macht die Reuss eine 170°-Rechtskurve. Die Anströmung der Übersetzstelle ist somit höchst anspruchsvoll. Die Anfahrt auf den letzten 700 m (ab Strassenbrücke Gebenstorf-Windisch) hat dem rechten Reuss-Ufer entlang zu erfolgen.
Grenzwassermenge	auf der Strecke: 300 m <sup>3</sup> /s bei der Übersetzstelle: 200 m <sup>3</sup> /s